Ich leg mein Leben in deine Hände

für Michael, 14.07.2012

♩ = 100, freihändig

Refrain E A H E c# A^{add9} H

Ich leg mein Le - ben in dei - ne Hän - de, ich hof - fe und ver - trau auf dich. _

E A H E f# g# A H

Du bist der An - fang und das En - de, und wie ein Va - ter bist du für mich,

A g# H /c Str. c# /c

und wie ein Va - ter bist du für mich. _ 1. Ich weiß nicht, was die Zu - kunft bringt,
2. Ich le - be nur aus eig - 'ner Kraft,
3. Ich füh - le mich oft so al - lein,

H /c c# /c

sie sieht sehr dun - kel aus. _ Find ich al - lei - ne mei - nen Weg,
fühl mich ver - braucht und leer. _ Hab bis - her al - les selbst ge - schafft,
und kei - nen in - teres - siert's. Hab gro - ße Angst, al - lein zu sein,

H /A# A

komm ich zu - rück nach Haus? Ich ir - re durch das La - by - rinth,
doch jetzt kann ich nicht mehr. Ich stol - per und fall in den Dreck,
und doch ist nie - mand hier. _ Mein Le - ben ist mir viel zu leer;

g# A /A#

fühl mich hilf - los wie ein Kind; der Weg ver - stellt, die Tür ist zu,
mei - ne letz - te Kraft ist weg; ich komm nicht hoch, was ich auch tu,
ha - be kei - ne Hoff - nung mehr, und trotz - dem komm ich nicht zur Ruh,

H /c c# H A H

ich frag mich: Wo bist du? _ wo bist du? _ Da geht sie auf, _ du lässt
ich frag mich: Wo bist du? _ wo bist du? _ Da steh ich auf _ und merk
ich frag mich: Wo bist du? _ wo bist du? _ Da seh ich auf, _ spür dich

g# c# f#7 H f#7 H A H

mich nicht im Stich. Du bist die Tür und öff - nest dich für mich.
wie stark ich bin. Du bist die Kraft und gibst dich für mich hin.
direkt ne - ben mir. Du bist mein Freund und ich ver - trau - e dir.